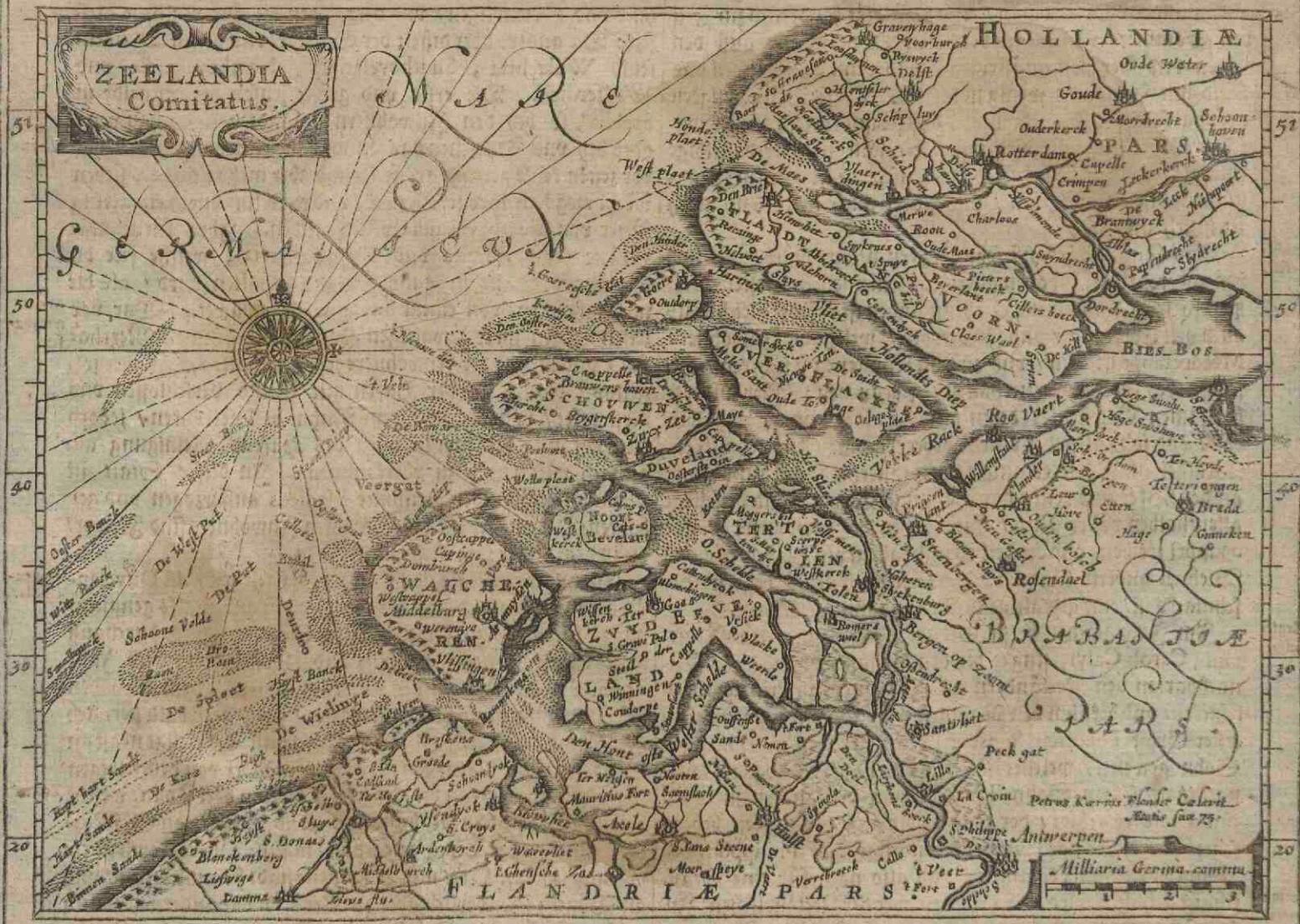




Zeelandia Comitus

<https://hdl.handle.net/1874/349830>



derselbige an eischen Orten etwas rauh / vnd nicht so gesund / als an andern Orten dabey / vnd dasselbige sonderlich zur Zeit des Sommers von wegen der bösen Dämpfe / so auf den Seen vnd Teychen aufsteigen / vnd denn auch dieweil das Land mit Wäwmen wenig ist besetzt. Diese Bequemlichkeit aber hat solche Lüsse wiederumb / daß sie mit keinem Pestilenzischen Gifte leichlich wird inficiret / wen sie aber dasselbige einmal annimpt / reist sie die Menschen mit grossen Anzügeln vnd Anzahl hin / vnd höret auch nicht bald noch leichlich auf.

Bracht
Barteteit. Das Land ist überaus feyst vnd fruchtbar / vnd bringt brennen anderem Geiräye den allerweisesten vnd schweresten Wegen / so irgend an einem Orthe zu finden ist : Wie gleichsals auch viel Corriander vnd Ferberroth / welche die Inwohnere Meedecrappe nennen / vnd zu dem Wüllenen Eücheren / die selbige bey der Farb zu erhalten / gebrauchen : Aller anderer heylsamen Gewächse / deren dieses ganze Landt allenhalben voll / vnd sonderlich der vielen Lorbeerwäwme / zugeschweigen. Weniger nicht hat es auch so wol innerhalb / als außwendig an den Ufer eine reiche vnd gewaltige Wende / vnd dieselbige allenhalben voller Vieh / mit welchen die Inwohnere grossen Handel treiben / vnd dieweil es nicht allein viel grösser / als das Vieh in andern Ländern / sondern auch eines bessern Geschmacks ist / eine gewaltige Nahrung damit gewinnen.

Regier.
ung. Im Jahr nach Christi Geburt 1363. unter der Regierung Caroli Calvi, singes bey den Holländern vnd ihren Nachbarten den Zeelandern an / sich zu einem Principatu zu schicken / vnd bekam den Nahmen einer Graffschafft / dessen erster Graff Theoricus Sigisberti des Herzogen in Gasconien Sohn gewesen / welcher acht vnd dreyyzig Jahr regieret / vnd nachmals seinen Sohn Theodoricum den andern zu einem Successore erwehret / der es denn bis aufs unsere Zeit beherrscht hat / bis es nach vielen successoribus auf Philippum den König in Hispania kommen / vnd also noch für eine Graffschafft gehalten wird. Es werden aber der Zeelandischen Inseln sieben gezählt / deren dreye nemlich Scaldia, Duveland

vnd Tolen / jenseit dem Außlauff der Schelde / als gen Holand vnd Orient liget / vnd derowegen die Orientalische heissen : Die andere aber disseit der Schelde / vnd gegen Occident seind Walachria, Sudtbevelandia, Northbevelandia vnd Wolferdick. Die erste vnd gröste jenseit der Schelde ist Scaldia, so bey den Inwohnern ' Landt von Schouwen / oder bey vns Deutschen das Landt von Schouwen heist / hat Das
Land von
Schouwen vor zeiten keine geringe größe / sünd aber mehr nicht als sieben Meyl wegs in ihrem Bezirk / vnd wird nur durch ein gering Meer von Northbevelandia unterschieden. Ihre fürnehmste Städte seind Zirizæa vnd Brouwarhavia, welche für die allerälteste Stadt in ganz Zeeland gehalten wird / als die im Jahr 849. von einem Siringue ist erbawet. War vor Brou-
wars ha-
fen. zeiten wegen ihres gewaltigen Handels / bequemen Meerhafens vnd menge der Inwohnere sehr berühmet : Hat aber folgends / dieweil sich der Hafen mit Sand verschlossen vnd verstopft / von solchem ihrem Ruhm viel verloren / jedoch die Hoffnung denselbigen nach des Hafens Reinigung allgemach wiederumb zu überkommen. In dieser Stadt ist Levinus Lemnius der berühmte Medicus ausserzogen vnd gebohren : Der mehrer theil ihrer jetzigen Inwohnere sind Fischer / die in dem Meer ihre Nahrung suchen.

Diven-
landia. Die ander Insel / so nechst an Scaldia gelegen / ist Duvelandia oder Taubenland / von der menge der Tauben also genannte / hat in ihrem Bezirk vier tausent Schritt / vnd durchaus keine Stadt / sondern Flecken vnd Dörffer / ward im Jahr 1530. von den Wellen des Meers mit mercklichem Schaden der Inwohner ganz überschwemmet / vnd jedoch bald hernach wiederumb erbawet. Die dritte Insel heist Tolen / liegt negst an Brabant / vnd ist nur durch ein gering Meer von demselbigen unterschieden / begreift die alte statt Tolerum oder Tollen / welche Tolen von dem Zoll ihren Nahmen hat / vnd unfern von S. Martins Diick / oder Teych gelegen ist / in sich : Dieser Teych ist ein überaus lustiger Ort / mit Wäwmen rundt herumb besetzt / vnd an Vögeln / sonderlich aber an Reihern vor andern gewaltig reich. Disseit der Schelde gegen Occident / welchen Ort die Inwoh-